1. Beilage zu Nr. 289 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.
Mittwoch den 9. Dezember 1908.

Kaufhaus I. Ranges
H. Elkan
Leipzigerstr. 87, Ecke Brauhausstr.

3 Propaganda-Tage.

Als äußerst günstige Kaufgelegenheit geben wir **Mittwoch — Donnerstag — Freitag**
auf alle Artikel unseres Kaufhauses
doppelte Rabattmarken oder **10 Prozent in bar.**
(Spiel- und Wirtschaftswaren ohne Marken.)
Elkans Eckhaus billigstes Kaufhaus.

Herren- und Damen-Konfektion. Herren- und Damen-Hüte. Knaben- und Mädchen-Bekleidung. Schuhwaren jeder Art, alle Preislagen. Damen- und Mädchen-Pelzwaren. Kleiderstoff-Neuheiten. Baumwollwaren. Wäsche — Trikotagen. Herren-Artikel. Möbelstoffe — Teppiche. Bettfedern. Kurz- und Wollwaren. Schürzen.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte)

* **Im Lehrerinnenverein** sprach Herr Pastor Wagner über „Biblische Töne in der modernen Lyrik". Neben einer starken, dem Christentum feindlichen Strömung sind diese Töne in zunehmender Weise zu finden, wenn auch oft ein auf den biblischen Ton eingestelltes Ohr dazu gehört, ihren leisen Klang zu vernehmen. Der Vortragende gab zunächst Proben aus Spitteler, Schönaich-Carolath, Langewiesche, Therese Köstlin u. a., die den biblischen Ton in besonderer Stärke erklingen lassen. An Gedichten von Gustav Schüler, einem Jünger Nietzsches, zeigte er, wie ein moderner Mensch wieder zum Gotte seiner Kindheit zurückkehrt, „auf den Strömen der Welt zum Meere Gottes." — Hierauf gruppierte der Redner die Dichtungen nach charakteristischen Zügen des modernen Menschen. Er nannte zuerst den Zug zum Realismus, der scharf und deutlich die Wirklichkeit des Gemütszustandes beschreibt und sich nicht mit frommen Redensarten abspeisen läßt, dann eine über die faßbare Wirklichkeit hinausstrebende Sehnsucht, die, wenn sie nicht weichlich bleibt, auf Licht, Leben, Gott geht (Knodt, Busse, Falke). Mit dem Wirklichkeitssinn verbindet sich oft in eigentümlicher, parador scheinender Weise der aufwachende Sinn für das, was hinter den Dingen liegt, für das Geheimnis. Der Dichter schaut das Walten Gottes mitten im Alltagsleben; er sieht Christus im Getriebe der Großstadt, beim Begräbnis des armen Mannes (Max Kretzer u. a.). Erst durch den Widerhall im Gewissen wird die Sehnsucht wirksam. Häufig findet man, infolge besonderer Erlebnisse, das Gefühl für persönliche Schuld (Peter Baum; Avenarius: Wollen und Werden). Die Erkenntnis, daß die ärgste Schuld die Gottesferne ist, blitzt auf; zugleich erwacht das soziale Gewissen (Ada Christen, Julius Hart). Das Persönlichkeitsbewußtsein, recht verstanden, führt zur stärksten Persönlichkeit, zu Jesus Christus. Deshalb ist auch eine starke Neigung da, sich mit ihm zu beschäftigen. Häufig findet sich ein Protest gegen ein zu weichliches, süßliches Christusbild (Polenz, Philippi). Viele Gedichte erläuterte das Gesagte. — Wie ein biblischer Stoff, z. B. die Geschichte vom verlorenen Sohn, die Modernen packt und von ihnen auf verschiedene Weise ins heutige Leben übertragen wird, zeigte eine Zusammenstellung von Gedichten von Arno Holz, Therese Köstlin, Ricarda Huch, Gustav Schüler u. a. — Eine praktische Anwendung für die Erzieher knüpfte Herr Pastor Wagner an seine Ausführungen an: der Jugend das Ohr zu schärfen für den biblischen Ton, der auch den modernen Menschen noch immer etwas zu sagen hat. Der Sieg des Lebens über den Tod muß auch den Menschen unserer Tage bewußt werden. Mit einem Gedicht von Marie Feesche aus ihrer Sammlung „Erntesegen" schloß der eindrucksvolle Vortrag.

* **Evangelischer Vereinshaus-Verein.** Dem Geschäftsberichte entnehmen wir: Abermals dürfen wir auf ein ungetrübt verlaufenes und ertragreiches Betriebsjahr zurückblicken. Hatten wir das letzte Mal einen Rückgang von 274 Gästen zu verzeichnen, so brachte das letzte Betriebsjahr ein Plus von 1048 (zus. 8491). Damit ist die bisher erreichte höchste Zahl von 7729 Gästen noch um 762 überschritten. An diesem Plus hatten alle Monate Anteil, mit Ausnahme des März, der um 36, und des September, der um 19 hinter dem Vorjahre zurückblieb. Die Uebernachtungskosten beliefen sich im Durchschnitt auf 1 Mk. 84½ Pfg., also 4 Pfg. mehr als im Vorjahre. Am Mittagstisch beteiligten sich durchschnittlich 60 Gäste. Die Zahl der im Hause verkehrenden Vereine belief sich auf 70, die Zahl der im Hause abgehaltenen und wiederum zu lebhafter Befriedigung der Veranstalter verlaufenen Hochzeiten auf 20. Die Einnahme betrug 29716,30 Mk., die Ausgabe 27022,48 Mk. Die Abnahme des Darlehnkontos von 83500 (in der vorjährigen Rechnung steht irrtümlich 83000) auf 80450 erklärt sich durch erneuerte hocherfreuliche Schenkungen. Es wurden zurückgegeben in Schuldscheinen: 1000 Mk. von Herrn Rentier Otto Papst, 500 Mk. von Frau Sophie Bartels, geb. Schwetschke, 500 Mk. von Herrn Dr. med. R. Heinze, 50 Mk. von Staatsanwalt Dr. Kloß, 1000 Mk. von Frau Pastor Kühn, geb. Trendelenburg.

* **Ein Familienabend** für die Mitglieder der Gemeinde im Ostbezirk soll am Mittwoch, den 9. Dezember, abends 8 Uhr, im Saale des Oststädter Gesellschaftshauses, Büschdorfer Straße 7 abgehalten werden. Der Abend ist als Weihnachtsabend gedacht, die Musikstücke, Gesänge und Deklamationen sowie der Vortrag werden darauf Bezug haben. Der Eintritt ist frei. Zum Besuche wird eingeladen.

* **Hallescher Bürgerverein (H. B. V.).** Freitag den 11. Dezember d. J. abends 8¼ Uhr findet im großen Saale des „Wintergarten" eine Mitgliederversammlung statt, in der Herr Agahd aus Rixdorf über „Jugendfürsorge" sprechen wird. Die Angehörigen der Mitglieder haben Zutritt. Der Eintritt ist frei.

* **Schlägerei.** Vor dem Grundstück Schulstraße 1 schlugen sich gestern abend gegen 7 Uhr die Arbeiter Otto K. und Ernst Sch. Da dieselben angetrunken waren, wurden sie bis zu ihrer Ernüchterung in Polizei-Gewahrsam genommen.

Theater und Musik.

* **Stadt-Theater.** Montag, den 7. Dezember. „Margarethe". Frl. Kühn als Siebel, Frl. Grahl a. G. auf Engagement, beide Anfängerinnen in ihren Rollen. Frl. Kühn verfügt über eine angenehme Erscheinung und bemerkenswertes stimmliches Material, das sie noch etwas naturalistisch verwertet. Außerdem ist ihre Stimmklaviatur nicht so fest eingeschult, daß in der begreiflichen Erregung, die mit einem ersten Auftreten verbunden ist, jeder Ton absolut rein gewesen wäre. Sie wußte aber ihr Material und derzeitiges Können an den Mann zu bringen. Daß ihr Spiel infolge der zu großen Abhängigkeit vom Kapellmeister unzureichend war, kann nicht hindern, daß wir eine gute Meinung von Frl. Kühns Befähigung bekommen haben, die sich hoffentlich durch ihre weiteren Rollen befestigt. Die Tragfähigkeit des Tones wird der Dame bei der weiteren Entwickelung sehr zustatten kommen. Frl. Grahl sang unter Umständen, wie sie kaum ungünstiger zusammentreffen können: erstmalig eine Partie ohne genügende Proben, unbekannte Verhältnisse, der Dirigent der Oper selbst vertretungsweise eingesetzt, kurz vorher eine erstklassige Künstlerin in derselben Rolle aufgetreten, Anfängerangst und Sorge um das Zustandekommen des Engagements. Daß da keine Musterleistung herauskommen kann (im 3. Akte war meist das Gegenteil da) braucht nicht erst versichert zu werden. Der Fall liegt also etwas kompliziert. Gegen die Erscheinung von Frl. Grahl gibt es nichts einzuwenden. Für diverse Rollen ist dieselbe sogar recht günstig. Ihr Spiel ist noch unentwickelt. Die letzte Szene, die zugleich die beste war, eröffnete aber einen guten Ausblick. In der Stimme liegt ein sympathischer Grundcharakter, doch ist dieselbe weder tonlich ausgereift, noch technisch fertig (Schmuckarie!). Infolge der Erregung war sie für ganze umfangreiche Strecken derart aus dem Geleise, daß diese Partien für die Beurteilung gar nicht herangezogen werden können. Ich stütze meine Bemerkungen auf den Anfang ihrer Darbietungen und die Schlußszene, die sich wesentlich günstiger und wirkungsvoll heraushob. Auf die Frage: würdest du als Kapellmeister mit Fräulein Grahl arbeiten wollen? würde ich antworten: ja, doch darf man sich's nicht verdrießen lassen, die Partien mit ihr tonlich genau durchzugehen. Es wäre überhaupt gut, wenn an jeder Oper ein etatmäßiger Sangesmeister angestellt wäre, der von Amtswegen an den Stimmen der Solisten feilte und die Stimmen vor jeder Aufführung auf Vollresonanz einstimmte. Wie würde dann mancher Sänger, vor Irrwegen und frühzeitigem Verfalle besser bewahrt, ganz anders mit seinen Stimmitteln glänzen und zur Füllung der Theaterkasse beitragen können. Jedenfalls gehört Fräulein Grahl zu denjenigen, die einen arbeitsfreudigen und sangesverständigen Kapellmeister nötig haben. Wie mir scheint, fehlt es auch ihrerseits nicht am guten Willen. Einen wenig beneidenswerten Posten hatte gestern schließlich Herr Kapellmeister Sauer. Speziell im zweiten Akte brachte er einen erfrischenden Zug in den Chor. Im allgemeinen gab er sich rechtschaffene Mühe, den ungünstigen Umständen gemäß (entschieden zu wenig Probe für die uneingespielte Margarete) seine Aufgabe möglichst korrekt zu lösen. C. Compes de la Porte.

* **Frohe Kunde aus dem Hause Wahnfried.** Fräulein Eva Wagner hat sich nach den „Lpz. N. N." am Montag mit dem bekannten Wagnerbiographen Houston Steward Chamberlain verlobt. — Eva Wagner ist die 1867 in München geborene zweite Tochter aus der ersten Ehe von Cosima Wagner mit Hans von Bülow. (Die andere Tochter ist mit Kapellmeister Beidler verheiratet.) Houston Steward Chamberlain ist 1855 in Portsmouth geboren und lebt seit 1889 in Wien. Von seinen Werken sind zu nennen: „R. Wagner" (Lebensgang, Schriften und Lehren. Kunstwerke, Bayreuth), München 1896: „Das Drama Wagners" (1892); „Die Musik und ihre Klassiker in Aussprüchen Wagners (1902); „Die ersten 20 Jahre der Bayreuther Bühnenfestspiele"; ferner „Grundlagen des 19. Jahrhunderts" und „Kants Persönlichkeit".

* **„Die Rabensteinerin" in Paris.** Ernst von Wildenbruchs „Rabensteinerin", die bereits in der vorigen Saison weit über hundertmal am Berliner Königlichen Schauspielhaus in Szene ging und auch außerhalb Berlins zahlreiche Erfolge zu verzeichnen hatte, wird in den ersten Tagen des Januar am Theatre Sarah Bernhard in Paris in Szene gehen. Mit den Proben hat man bereits begonnen und rechnet man auf einen großen Erfolg der Wildenbruch'schen Novität. Der Abschluß mit Paris erfolgte wie bekannt durch die Firma Felix Bloch Erben.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**
Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg
An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons
Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.
Verzinsung von Geldeinlagen etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 8. Dezember

	Dividende für	Dividende Proz.	Zinstermin.	Zinsfuss.	Kurs-Notiz.
Stadtanleihen etc.					
Hall. conv. 3½proz. Stadt-Anl. v. 1882	—	—	1/4 u. 1/10	3½	94,50G
do. 3½proz. Theat.-Anl. v. 1883	—	—	1/4 u. 1/10	3½	93,25G
do. do. Stadt-Anl. v. 1886	—	—	1/4 u. 1/10	3½	95bz
do. do. do. v. 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	94,50G
do. do. v. 1900 Ser. III	—	—	1/1 u. 1/7	3½	93,25bzG
do. do. v. 1900 Ser. I u. II	—	—	1/1 u. 1/7	4	101,25bz
do. do. v. 1900 Ser. IV	—	—	1/1 u. 1/7	4	101G
do. do. v. 1905 Ser. I	—	—	1/4 u. 1/10	4	101,50G
do. do. v. 1905, Ser. I, unk. b. 1912	—	—			
Akener 3½proz. Stadt-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	91G
Erfurter 3½proz. do.	—	—	1/4 u. 1/10	3½	93,25bzG
do. 4proz. do. v. 1893	—	—	1/4 u. 1/10	4	99G
do. do. do. v. 1901	—	—	1/4 u. 1/10	4	99G
do. do. do. v. 1908 Ausg. 6	—	—	1/4 u. 1/10	4	99G
Halberstädter 3½proz. Stadt-Anl.	—	—	versch.	3½	92G
Naumburger do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	92,50G
Zerbster do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	92G
Landschaftl. Centr.-Pfandbr.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3	—
Sächs. 4proz. landschaftl. Pfandbr.	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
do. 4proz. do. do. neue	—	—	1/1 u. 1/7	4	100G
do. 3½proz. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
do. 3proz. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3	84G
do. 3½proz. Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	—
Unstrut-Reg.-Anl. (Bretl.-Nebra)	—		1/1 u. 1/7	3½	92,50G
Anleihen industr. Ges.		—			
Ammendorfer Papierfarik 4proz. Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4	95bz
do. do. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	100,50G
Bernb. Maschinenfabrik 4½ Obl. rckz. 103	—	—	1/1 u. 1/7	4½	—
Bruckdorf-Nietlebener Braunkohlen-Obl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	95,25B
Consol. Hall. Pfännerschafts-Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4	95,75bz
Cröllw. Aktien-Papierf. 4pr. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	96,50G
Eilenburger Kattun 4½proz. Oblig.	—		1/4 u. 1/10	4½	99,50bz
Eisenacher 4½proz. Kammgarnspinnerei-Oblig. rckz. mit 102 pr.	—	—	1/4 u. 1/10	4½	99,70G
F. Zimmermann & Co. Maschin., 4pr. H.-A.	—	—	1/4 u. 1/10	4	95,50bzB
Grube Glückauf, 4½proz. Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	—
Halle-Hettstedter 3½proz. Oblig.	—	—	1/4 u. 1/10	3½	89,25G
do. 4½proz. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	100,50G
Hall. Strassenbahn 4proz. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4	96,25G
Kyffhäuserhütte 4proz. Hyp.-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	4	—
Gottfried Lindner, 4½proz. Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	4½	99,75G
Mansfeld'sche Kupferschieferbauende Gewerkschaft z. Eisleben-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4½	102G
Naumburg. Braunk. abg. 4pr. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	96G
Sächs.-Thür. Braunk.-V., 4proz. Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4	95G
do. II. rückz. mit 102 proz.	—	—	1/1 u. 1/7	4	96G
Sächs.-Thür. Braunk.-Ver. Anl. rückz. 102	—	—	1/4 u. 1/10	4½	99,75bz
Waldauer Braunkohlen 4proz. do.	—	—	1/4 u. 1/10	4	95,50bzB
Werschen-Weissenf. Braunk. 4pr. Obl. 1890	—	—	1/1 u. 1/7	4	95,50G
do. do. do. do. 1898	—	—	1/4 u. 1/10	4	96,50G
do. do. do. do. 1902	—	—	1/1 u. 1/7	4	95,50G
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4	96,25B
Aktien.					
Hallesche Bankvereins-Aktien	1907	9	1/1	4	150bzG
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1907	2½	1/1	4	77G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1906/07	15	1/7	4	207bzB
Bernburger Maschinenfabrik-Aktien	1907	9	1/1	4	—
Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik-Aktien	1906/07	13	1/7	4	—
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1906/07	11	15/5	4	180B
Dörstewitz-Rattmannsdorf. Braunk.-Akt.	1906/07	2	1/7	4	42B
do. Vorzugs-Aktien	1906/07	5	1/7	4	95B
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Aktien	1906/07	0	1/8	4	96,25bzG
Eisenwerk Brünner, Artern	1907	12	1/4	4	138G
Glanzig, Zuckerfabrik-Aktien	1906/07	12½	1/8	4	—
Halle-Hettst. E.-A., L. A. g. 3½proz.	1906/07	3¾	1/8	4	89,50B
Hallesche Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1906/07	—	1/11	4	—
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1907	26	1/1	4	330B
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1907	5½	1/1	4	98G
Hallesche Portland-Cement-Fabrik	1907	11	1/1	4	100G
Hildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1906/07	13½	1/7	4	163B
Körbisdorf. Zuckerfabrik-Aktien	1906/07	11	1/6	4	158B
Kyffhäuser Hütte Aktien	1907	6	1/1	4	—
Landsberger Malzfabrik-Aktien	1906/07	9	15/1	4	—
Lindner, Gottfried, Aktien	1907	10	1/4	4	158,50bz
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1906/07	14	1/6	4	206bzB
Niemberg. Malzfabrik-Aktien	1907/08	9	1/9	4	119G
Nienburger Schlossmälzerei-Aktien	1906/07	8	1/9	4	95G
Riebecksche Montanwerke-Aktien	1906/07	12	1/1	4	197B
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1907	5	1/1	4	104,50G
do. do. St.-Pr.-Akt. I. Em.	1907	5	1/1	4	—
do. do. do. II. do.	—	5	1/1	4	—
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1906/07	12	1/6	4	222,50G
Wegelin & Hübner, A.-G.-Aktien	1907	12	1/1	4	—
Werschen-Weissenfels. Braunkohlen-Akt.	1906/07	16	1/6	4	230bz
Zeitzer Maschinenbau-Aktien (Schaede)	1906/07	11	1/7	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Aktien	1906/07	11	1/1	4	165,50bzG
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1906/07	—	1/10	4	110bzB
Bruckdorf-Nietleb. Bergbauverein Kuxe*	—	—	o. Zins.	o. Z.	6000B
Konsolidierte Pfännerschaft Kuxe*	—	35	„	„	650G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück

Wasserstände: Am 7. Dezember: Weißenfels Unterpegel — 0,06, Halle unterhalb + 1,71, Trotha + 1,50, Bernburg + 0,66, Calbe Unterpegel + 0,12, Oberpegel + 1,44 Dresden —1,83, Magdeburg + 0,62.

Bis auf weiteres
Nussbaum. Doppelte Rabattmarken.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19081209021/fragment/page=0001
DFG

Zu verkaufen.

Waschgefässe,
dauerhaft u. billig, größte Auswahl. Böttcherei Schülershof 1, dicht a. Markt. Rabattmarken. Gegr. 1873.

Baustelle
im Süden der Stadt zu verkaufen. Off. u. G. 8067 an die Exp. d. Bl.

Gebr. Pianinos,
gut erhalten, für M. 200, 300 und 375 zu verkaufen. 5 Jahre Garantie. **B. Döll,** Gr. Ulrichstr. 33.

Laden-Einrichtg. m. innerem Schaufenster-Vorbau, Ladentisch mit Glaskastenaufsatz, Schrank, Regale u. dgl. m. bill. z. v. Näh. Gr. Ulrichstr. 20, Kammladen.

1 Zweispänner-Rollwag., 1 Zweispänner-Leiterwagen, 1 Halbspänner-Leiterwagen zu verkaufen. **Max Grassmeyer,** Liebenauerstraße 70.

2 gebr. Pianinos
A. Ahlheit, 5. Vereinsstr. 2, gegenüber der Torschule.

Um schleunigst zu räumen sollen die Restbestände der Jäger'schen
Buchhandlung
zu äußerst billigen Preisen verkauft werden Geiststr. 23, I. r.

Schreibtische,
nußb. furn., von 50 M. an. Franz Boas, Meckelstr. 9.

Haus-Grundstück,
in bester Lage der Geiststraße, mit modernem Laden und Toreinfahrt, gut verzinslich, sofort altershalber zu verkaufen. Offerten u. A. 31808 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Verkaufe meine
Gastwirtschaft
mit Materialgeschäft u. Mietshaus in Schraplau zum Preise von 62 000 M., Anzahlung 10 000 M., Umsatz 220 Tonnen, 1200 M. Miete. Gastwirt Müller.

Achtung! Billig!
600 extra guterh. warmgefütt. Beamten-, Militär-, Zivil-, Schaffnermäntel u. Pelze, Winterjoppen. Gelegenheitskauf von neuen u. getragenen ff. Winterüberzieh., Anzüg., Gehröcken, Fracks, Kellner-, Beamten-, Militär- und Zivilhosen, Halb-, Lang- u. Militärstiefeln, Filzstiefeln, Holzschuhen, Schuhwerk, neu und gebr. jeder Art, Taschenuhren, Operngläser, Zithern, alte Geigen, Revolver, Hand-, Holz-, Reisekoffer und vieles andere nur bei
Schleich, Alter Markt 34.

Billige Weihnachtsgeschenke.
Für jeden Preis verkaufe: Einen Posten prima Boxcalf-Herren-Schnürstiefel Nr. 40 bis 46 a Paar 6,75 Mk., desgleichen Damenstiefel Nr. 36—42 von 5,50 Mk. an, Goodyear-Welt 6,50 Mk., sowie Partie Kinderstiefel Nr. 21—35. Ferner noch die Bestände in neuen mod. Winterüberziehern, Anzüge für Herren, Burschen u. Kinder, 50 Stück gutgeh. Herren- u. Damen-Uhren in Gold u. Silber, Ketten, Ringe, Armbänder, Schirme, Stöcke, Mützen, Hüte, Musikwaren &c. Posten Spielwaren, wie: Kinder-Geigen, Säbel, Eisenbhn., große u. kl. Puppenköpfe, Baukasten, Trompeten, Ziehharmonikas u. v. a. Art.
Grapentin, Mittelwache 6.

Prima Briketts A. V.,
vorzügliche Heizkraft, liefere frei Haus von 10 Zentner aufwärts gegen Kasse für 75 Pfg. pro Zentner. Kleine Räumfuhren und andere Fuhren nehme billigst an. Grapentin, Schwetschkestr. 14, II.

Gebrauchte Pianos,
unter voller Garantie, stets am Lager.
C. Rich. Ritter, Hof-Pianoforte-Fabrik.

Für Tischler.
Verschiedenes Handwerkszeug nebst Kasten und eine kleine
Hobelbank
billigst zu verkaufen Magdeburgerstr. 61, Erdgeschoß, v. Tore links im Gange letzte Tür. Bes. vorm. 8—12, nachm. 2—5 Uhr.

Anderer Unternehmungen halber verkaufe mein gut verzinsliches
Eck-Grundstück mit Laden
(in demselben wird seit 11 Jahren ein Buchbindergeschäft betrieben) unt. günstigen Bedingungen. Agenten verbeten. Woldemar Pulz, Bitterfeld.

Goldene Damen-Uhr,
goldene Brosche und Ring spottbillig zu verkaufen. Schwetschkestr. 14, II. r.

Pelz-Stolas
Eine große Partie Pelzkragen in allen Pelzarten (diesjährige Neuheiten) in feinster Ausführung sind wieder eingetroffen und werden dieselben im einzelnen zu billigen Preisen verkauft
Steinweg 52, I., am Franckeplatz.
Besichtigung ohne Kaufzwang.

Die besten
Schirme fast
J. L. Heinzel
Halle a. S.
Leipzigerstr. 98.
in coloss. Auswahl.

Möbel: Kleidersekr. 27 M., Vert. 35 M., Tische, Stühle, Sofa, Bettst. m. Matr., Wascht. m. Aufs. 19 M., Schreibt. 34 M., Küchenmöb. i. all. Pr. z. v. Karl Bieler, Albrechtstr. 39.

Eleg. Herren- u. Damenrad mit Freil. bill. Friedrichstr. 36, I. r.

3jährigen, rauhhaarigen
Jagdhund
hat billig abzugeben Günther, Forstaufseher. Skopau bei Merseburg.

Fortzugsh. Plüschgarn., Waschtisch, Nachtschränkchen mit Marmorplatte, Bettst. mit u. ohne Matr., Wringmasch., Kanonenofen z. vk. Bockstr. 12, II.

Preschwagen, pass. f. Handels- oder Geschäftsleute, von zweien die Wahl, bill. zu verkaufen. Dufft, Ostrau b. Stumsdorf.

Elegante weiße Boa billig zu vk. Pfälzerstraße 19, I. r.

Aeußerst günstiger Gelegenheitskauf.
1 neue Waschmaschine,
System Krauß, unter Fabrikpreis zu verkaufen. Anfragen unter V. 8299 an die Exp. ds. Blattes.

Wegen Todesfall
4 Morgen große Obstplantage m. Wohnhaus, Stallung u. Scheune in Anhalt für 15 000 Mk. sofort zu verkaufen. Offert. sub J. 8309 an die Expedition d. Blattes erbeten.

Winter-Ueberz., f. schl. Fig., bill. z. verk. Schwetschkestr. 41, II. l.

Schwein zum Hausschlachten zu verkaufen Gerberstr. 13.

Anzug, Frack und Weste, mittl. Fig., zu verk. Bäckerstr. 8, III.

Trumeau, Mahag.-Waschtisch, Vertikow, Sofatisch, Teppich, Kleiderschr. u. Schreibt. billigst Georgstr. 9, I.

Nussbaum-Schrank,
gut erhalten, zu verkaufen Burgstraße 39, I.

Nußb.-Schreibt. b. Anhalterstr. 12.

Ein Paar bildhübsche, junge kleine **Pferdchen,** zugfest und fehlerfrei, zu jedem Zweck geeignet, ganz billig zu verkaufen Delitzscherstr. 12—13.

Für Fleischer. Große Brühwanne, großes Brühfaß billig Schülershof 1, Böttcherei.

Einen gebrauchten sehr gut erhalt. 2rädrigen
Dogcart
haben preiswert abzugeben Ludw. Kathe & Sohn.

Landschmiede,
mit oder ohne Acker (3 Morg.) krankheitsh. z. vk. Off. u. B. g. 2968 an Rud. Mosse, Halle.

Flotte Gastwirtschaft ohne Saal, auf dem Lande, bei Halle, mit schönem Garten, hoher Umsatz, zu verkaufen. Preis 44 000 Mark, Anzahlung 10 000 Mark. Agenten verbeten. Offerten unter B. 8302 an die Expedition dieses Blattes.

Rheinischer Kochherd, eiserne Füllöfen u. Stubenkochöfen billig zu verkaufen, Ofen reinigt und setzt Müller, Ofensetzer, Kl. Wallstr. 2.

Junge Kuh mit Kalb zu verk. A. Plier, Quillschina.

Adreßbuch 07 u. 08 b. z. v. Augustastr. 12, Tischlerei.

2 engl. Bettst., 2 Schränke, Komm., Schreibt. b. Meissner, Steinweg 53.

Pelz-Stolas -Ausverkauf zu billigen Preisen Gr. Steinstr. 54.

Wenn Ihnen Ihr Kuchen geraten soll, so haben Sie die Ehrenpflicht, die Zutaten zur
Weihnachts-Bäckerei
bei
Max Schultze,
Halle a. S., Moritzzwinger 3,
einzukaufen.

Die große Firma verkauft bis 25. Dezember 1908:

Zucker		Pfund	19 Pf.
Rosinen, ganz vorzüglich		Pfund	29 Pf.
Sultaninen, beste neue Ware		Pfund	45 Pf.
Korinthen, feine dunkelbl. Ware		Pfund	30 Pf.
Zitronat, große Schalen		Pfund	35 Pf.
Zitronen, etwas fleckig	10 Stück		10 Pf.
Zitronen, neue, große Ware		Stück	5 Pf.
Mandeln, süße, große		Pfund	80 Pf.
Weizenmehl, prima, primissima		Metze	62 Pf.
Schmalz		Pfund	60 Pf.
Pflanzenbutter		Pfund	50 Pf.
Back-Margarine		Pfund	50 Pf.
Baumkerzen		Karton	27 Pf.
Große Muskatnüsse	6 Stück		10 Pf.

Geige. Alte vorzügliche Geige ist zu verk. u. zu besichtigen Merseburgerstr. 4, Direktor Vetter.

Empfehle mein Lager in Rund- und Langschiff-
Nähmaschinen,
ebenso in Jugend-, Kinder- u. Damen-
Fahrrädern
nur gut. Mark. in hochf. Ausführ. zu sehr niedr. Preisen.
H. Arold,
Mechaniker, Meteritzstrasse 5, an der Handwerkerschule.

Ein Winterüberzieher, f. wen. getr., z. v. Diemitz, Breitestr. 11, I. r.

Eleg. Reformbettst., Sofatisch zu verkaufen Volkmannstr. 3a, III. r.

Nähmaschine billig zu verk. Geiststr. 25.

Chaiselongue u. Bücherschr. billig zu verk. Gr. Klausstr. 37, p. l.

Junger Hahn, Silberwyandotte, bill. zu vk. Kl. Ulrichstr. 8. p.

Grammophon, neu, Umstände h. sehr bill. zu verk. Bölbergasse 2, I. r.

Waschmaschine und Handdrehrolle billig zu verkaufen Geiststraße 25.

Krankenfahrstuhl für 20 M. und ein Küchenschrank für 15 M. zu verkaufen Gr. Wallstr. 45.

Altertum. Ganz alte Truhe mit kunstvollem Eisenbeschlag billig zu verkaufen. Meissner, Schwetschkestr. 7, Hof.

2 Bettst. m. g. Matr., 13 und 20 M., Nähmasch. 10 M., Küchenschrank und Tisch, Schraubstock billig zu verk. Schülershof 16, pt.

Weg. Platzm. 2tür. Kleiderschr., nußb. furn., 35 M., Säulen-Vert., Nußb., 55 M. Spitze 38, H. r. p. l.

Gasthof.
Für Wirt od. tücht. Oberkellner mit ca. 10000 M. vorzügl. Gasthof in kl. Stadt (Prov. Sachsen) verhh. sof. weit unter Preis zu verk. Vermittl. verb. Direktes Angebot. Offert. u. Z. 35113 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Bäckerei
in einer verkehrsreich. größer. Stadt Anhalts, in bester Lage, sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Off. unter Z. 3340 an die Exped. d. Bl.

Suchen Sie Käufer oder Teilhaber
für Geschäfte all. Branchen, Fabriken, Häuser, Grundstücke, Villen, Pensionate, Güter, Mühlen, Ziegeleien, Brauereien, Hotels, Gasthöfe &c., beschaffe rasch und verschwiegen. **Albert Müller, Leipzig, Gottschedstr. 22, II.**
Zahlreiche Kapitalisten mit ca.
20 Millionen
suchen durch uns Kauf oder Beteiligung. Streng reelles, verbreitetstes Unternehmen dieser Art. Ohne Konkurrenz! Glänzende Anerkennungen. Besuch und Rücksprache kostenfrei! Bureaus: Leipzig, Stuttgart, München, Breslau, Hannover, Köln, Karlsruhe &c.

Konzertzither, wundervoller Ton, Polyphon m. ca. 40 Platt., photograph. Apparat mit Zub. spottbill. zu verkaufen Ankerstr. 8, II. r.

Gut. Nähm. bill. Delitzscherstr. 11, II. l.

Käserei.
Bin willens mein Hausgrundstück mit Käserei u. Butterhandlg. krankheitshalber billig zu verkauf. Preis 6 500 Mk., Anzahlung 1 200 Mk. Selbiges kann sofort übernommen werden. Agenten verbeten. Offert. unter Z. 3400 an die Exped. d. Bl.

Eleg. Kleidersekretäre
von 26 M. an, Vertikows v. 34 M. an, Sofas v. 35 M. an, Bettstellen mit Matratzen von 21 M. an &c. Kompl. Brautaussteuern von den billigsten bis zu den elegantesten.
Gustav Bosse,
Trittstraße 5. — Transport frei.

Nähmaschine, wie neu, sehr bill. zu verkaufen Bölbergasse 2, I. r.

1 viertl. Glaswand, 4×3,20 m preiswert zu verkaufen. Off. unter E. 8325 an die Exp. d. Bl.

Ein Posten
nussb. und eich. Büfetts,
Zwei- u. Vierzugtische, Bücherschränke, Vertikows, Kredenz, Schreibtische, Kleidersekretäre, Prunkschränke, Chaiselongues, Trumeaux, Spiegel, Plüschgarnituren, Sofas mit Umbau, Flurtoiletten, Schaukelstühle, Schreibsessel, Etageren u. v. a. Kleinmöbel verkauft durch günstigen Abschluß eines gr. Lagers sehr preiswert
Friedrich Peileke,
Halle a. S.
Teleph. 2450. Geiststr. 25.

Vollständige Schmiedeeinricht. todesfallshalber sofort zu verkaufen Raffineriestr. 2, I.

Haus- u. Acker-Verkauf.
Beabsichtige das mir gehörige, zu Farsdorf a. U. belegene Wohnhaus, enthaltend: Verkaufsladen, 4 Stuben, 4 Kammern, 3 Küchen, Keller, Stallungen, Hausgarten, ferner 2¾ Morgen Land, 1 Morgen Weinberg und Hausbakel unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Das Hausgrundstück befindet sich in gutem baulichen Zust. und ist darin 40 Jahre ein Materialgesch. betrieben. Es eignet sich seiner vorzügl. Lage halber zur Gründung eines Herrengarderobe- od. Schuhwarengeschäfts. Weitere Auskunft erteilt W. Meinhardt, Querfurt.

Aepfel! Aepfel!
Reiche Auswahl, große Ware, in Zentnern und einzeln zu verkaufen Wittekindstraße 32.

Grundstück,
Nähe d. Stadttheater, vorzgl. geeign. z. Abvermiet., bei 2—3000 Mk. Anz. sof. z. verkaufen. Off. u. B. P. 2976 an Rud. Mosse, Halle.

Gelegenheitskauf.
1 hocheleg. Pianino, fast neu, 1 Nähmaschine spottbill. zu verk. Leipzigerstr. 11, II.

Gelegenheitskauf.
Säulen-Trumeaux für 33 Mk. zu verk. Gadau, Spitze 38.

Pelz-Stolas.
Ausverkauf zu jedem Preise. Bölbergasse 2, I. r.

3 Backtröge spottb. z. v. Marthastr. 8.

Decoupiersäge b. z. vk. Bärgasse 2.

Bettst. m. Matr. bill. Schimmelstr. 17, pt.

Ladentisch, einseitiges Kontorpult, Zinkbadewanne, 2 eiserne Oefen, pass. für Saal oder großes Lokal, billig zu verkaufen Beesenerstr. 29, Hof, Seitenfl.

Umzh. 2 nußb. Kleid.- u. Spieg.-Schrk., Vertik., Komm., Trum., 3 Bettst. m. M., Tische, Chaisel. b. Schwetschkestr. 7, H. I.

Trumeaux, Kleider-Schrank, Vertikow, Schreibtisch-Stuhl, Stühle umst. halber billig zu verkaufen Gr. Steinstraße 54, I.

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verk. Lieskau, Halleschestr. 4.

Pelerinenmant., Gehrock, Frack, Schlafrock, f. neu, f. gr. Fig. Wettinerstr. 6, II.

Gr. Anzug u. schw. Ueberz., p. f. st. Fig., f. neu, b. Brunoswarte 32, I.

Schw. gold. Herrenuhr m. Kette, 2 gold. Trauringe, alles 585 gest., zu verkaufen Turmstr. 2, III. r.

Gut erh. Kronleuchter (Petroleum) bill. zu verk. Meckelstr. 4, III. r.

Fahrrad, 25 M., Uhr 3 M., z. verk. Luther, Gr. Klausstr. 18.

Futterrüben zu verkaufen Merseburgerstr. 88, K. L.

Ein Herophon billig zu verkaufen Herrenstr. 6.

Kinderwag., Bettst. m. Matr., g. eich. Tisch bill. Goethestr. 9, p. r.

Eiserner Geldschrank, fast neu, zu verk. Merseburgerstr. 108, I. l.

Harfenzither, wundervoller Klang, m. Not., b. z. vk. Böllbergerweg 12, p.

Bandonion, 88tön., billig zu verkaufen Kellnerstr. 10, H. I. r.

1 Vertikow billig zu verkaufen Liebenauerstr. 157, 3 Tr. l.

Kinderwagen zu verkaufen Kronbörferstr. 5, II. l.

Fellschaukelpferd, Puppenhimmelbett, Zimmerschauk., 2 Jack. f. Mdch., 8-10 J., Knabenpalet. f. 3 j. Weidenplan 27, Lb.

Grössere Dampfmaschine (Schiffsmaschine) für Kinder zu verk. Grüne Tanne, Nietleben.

Mahag.-Salonschr., Nußb.-Nachttisch bill. z. verk. Cecilienstr. 4.

Kinder-Leierkasten und Photogr. Kast. bill. zu vk. Torstr. 35, II. M.

Wenig gebr. Nähmasch., S.-Ringsch., bill. z. verkaufen Alter Markt 28, I.

Dunkler Herren-Anzug, g. erh., bill. zu verk. Leipzigerstr. 24, III.

Eine kl. Gaskrone, a. f. Petrol. zu gebr., u. f. neuer Stuhlschlitten b. z. v. Wo? sagt d. Exp. d. Bl.

2arm. elektr. Krone b. z. v. Mühlweg 50.

Seltener Gelegenheitskauf.
Wohnungseinricht., wenig gebraucht, prachtv. Plüschsofa, 2 Sessel, Sofatisch, 4 Rohrlehnstühle, Buffet, Kleiderschrank, Vertikow, großer Spiegel, Komm., 2 Muschelbettstellen, gute Federmatr., Waschkomm., 2 Stühle, Nähmaschine, Teppich, Uhr, 2 Bilder spottbillig zu verkaufen
Halle a. S., Geiststr. 21, 2 Tr.

Kinder-Leierkasten z. vk. Torstr. 35, I. r.

Grudeh. Zub. f. 5 M. Forsterstr. 17 p.

Fast neues Grammophon, erst kurze Zeit gespielt, ist billig zu verk. Rietleben, Eislebenerstr. 33, I.

Fast neuer Gehrock-Anzug, mittl. Figur, billig zu verk. Näheres Fritz Reuterstr. 9, I. rechts, ½1 — ½3 Uhr und abends von ½7 Uhr ab.

Fast neue Zither billigst z. verk. Pfännerhöhe 56, Hof II.

Gr. Fellschaukelpferd u. Gitterschaukel b. z. vk. Leipzigerstr. 24, III.

Paneelbrett z. vk. Gottesackerstr. 1, I r.

Gutfunktionierender **Gas-Badeofen** billig zu verkaufen Halberstädterstr. 1, II.

Hausgrundstück, worin Materialwarengeschäft u. Schlachten flott betrieb. w., mit gr. Garten bin willens, b. ger. Anz. zu verk. P. Gräfe, Delitzsch, Dübenerstr. 41a, I.

Grammophon, pass. f. Gastwirte, zu verk. Merseburgerstr. 45, part.

Prachtv. Gebett Betten f. 16 M. zu verk. Fritz Reuterstr. 10, ptr.

Chaiselongue, gut erh., billig zu verkaufen Seebenerstr. 56a, pt. l.

2 W.-Jopp. f. 8-10j. Kn. Forsterstr. 18, H.

Für Restaurants. Gr. tadell. Grammophon m. Platten spottb. z. verk. Bergstr. 2, III.

Eleg. bl. Kinderwagen preisw. z. verk. Merseburgerstr. 67, IV.

Salon-Pianino,
nußbaum, kreuzsaitig, mit Aufsatz, herrlicher Ton, preiswert zu verk. Merseburgerstr. 5, III. rechts.

1 eleg. Krone, 3arm., m. Zuglampe, 1 groß. Fellschaukelpferd, 1 groß. Ziegenbock billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

1 ff. Steinway-Flüg., w. n., a. Privath., z. verk. Zu erfr. in der Exped. d. Bl.

W. gebr. Tasch.-Plüschsofa umständeh. bill. z. verk. Kellnerstr. 10, II.

Tafelf. Klavier, tadell. erh., schön im Ton, weg. Platzmangel bill. z. verk. Blücherstr. 8, II. bei Bauer.

Grüner, gut sprechender Papagei zu verk. Fürstental 6a, I. l.

Kanarien billigst Pfälzerstr. 7, pt.

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren
zahle höchste Preise f. getr. Damen- u.
Herrenkleider
— ganze Nachlässe —
Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke Pianinos Fahrräder, Nähmaschinen, Möbel, Wäsche, Betten, Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch außerhalb.
Renner, Schülershof Nr. 1.

Für getr. **Herrenkleider,** Schuhwerk, Möbel zahlt höchste Preise nur Schleich. Best. erb. Alter Markt 34.

Leere Sektkisten
mit Hülsen, mehrere hundert, kauft Otto Müller, Magdeburgerstr. 28.

Kl. Grundstück mit etwas Niederlage z. Preise von 6—10000 M. in Halle a. S. z. kauf. ges. Offert. u. L. 8231 an d. Exp. d. Bl. erb.

Ziegen-, Hasen-, Hamster-, sowie alle Sorten Felle u. Häute kauft Joh. Bernhardt, Kellnerstr. 4.

Kaufe zu höchsten Preisen gut erhaltene Herren-, Damen- und Kindergarderobe, Schuhwerk, Möbel, Fahrräder. Schwetschkestr. 14, II rechts.

Gebr., noch gutes u. besterhaltenes Damenfahrrad m. Freilauf zu kauf. gesucht. Off. m. näheren Angab., auch d. Preis., unt. B. E. 2945 an Rudolf Mosse, Halle.

Mica-Geschäft zu kaufen gesucht. Off. u. M. 8252 an d. Exp. d. Bl.

Ladentisch, 2 Mtr., sof. z. kauf. ges. Off. u. D. 8284 a. d. Exp. d. Bl.

Von pünktl. Zinszahler 2- oder 3Familienhaus ohne Anzahlg. z. kauf. ges. Gefl. Off. u. F. 8266 a. d. Exp. d. Bl.

Puppenuhra zu kaufen gesucht. Off. u. S. 8276 an d. Exp. d. Bl.

2rädriger Handwagen zu kauf. gesucht Kl. Ulrichstr. 24.

Gebr. Bettstelle m. Matr. z. k. ges. Off. u. G. 8267 a. d. Exped. d. Bl.

Gr. Puppenw. m. Gummir. u. Puppenküche z. k. ges. Off. u. J. 8269 a. d. Exped.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19081209021/fragment/page=0002
DFG

Kapitalkräftiger Kaufmann sucht

Kohlen- und Baumaterialien-Geschäft

in größerer Stadt der Provinz Sachsen oder Thüringen zu übernehmen bezw. zu kaufen. Offerten unter L. 8311 befördert die Exped. ds. Bl.

Suche jung. 2-3/4 j. **Dobermann-Pinscher**, reinrassig, **sofort** zu kaufen, eventl. auch **Kriegshund**. Off. mit Preis unter H. 8268 an die Exp. ds. Bl.

Mod., guterh., schw. Gehrock-Anzug f. 19jähr. jg. Mann, mittl. Fig., z. k. ges. Off. u. L. 8251 a. d. Exped. d. Bl.

Pferdestall z. k. ges. Tornr. 35. Ir.

4 Stühle m. Muschel u. gedreht. Säulen (Nußb. od. dunk. Eiche) zu k. ges. Off. u. C. 8283 a. d. Exp. d. Bl.

Rotweinflaschen (ganze u. halbe) kauft **Hotel Europa.**

Kronleuchter aus Hirschgeweihen **zu kaufen gesucht.** Off. unt. **B. O. 2975** an **Rud. Mosse, Halle.**

Rabattmarken werden gekauft Taubenstr. 4. 2. Tür rechts.

Ich suche ein kleines **Landgrundstück**, am Walde gelegen, Umgegend von Halle a. S., zu kaufen. Zu erfragen bei **Reukauff**, Halle a. S., Ludwig Wuchererstr. 21.

Hauskauf, mittl. Wohnungen, gut verz., bei ca. Mk. 6000.— Anz. **ges.** Offert. m. Ang. d. Preises, Hypoth., Mietsertr. unt. K. 8310 a. d. Exped. ds. Bl.

Rabattmarken kaufe. Gr. Berlin 6, vorn. am Tore p. l.

Gebrauchter gut erhalt. **Schrank**, 2türig, mögl. 130 cm breit, welcher sich als Wäscheschrank eignet, zu kaufen gesucht. **Steinstr. 31, I.**

Verloren

Verloren

ein elegantes braunes **Portemonnaie** mit Inhalt: ein 100 Markschein, ein 5 Markschein, 10 Mk. Silbergeld, außerdem ein Abonnement Mittagstisch Tulpe, wovon 1 Blatt heraus ist, Sonnabend 4 Uhr nachmittags vom Central-Bad, Schulstraße, Alte Promenade, Martha-, Sophien-, Gütchenstraße. Gegen hohe Belohnung abzugeben **Gütchenstraße 14, I. Etage.**

Verlor. v. arm. Dienstmädch. 1 Dtz. Tascht. Geg. Bel. abzg. Heinrichstr. 19, II.

Auf der Straße v. Beesenstedt b. Cönnern sind 11 St. Glockenspielstäbe verloren gegang. Der ehrl. Find. w. gebeten, selb. an **Otto Siersleben**, Mus.-Lehrl., **Cönnern**, Feldberg 28, gegen Belohnung abzugeben.

2 Hausschlüssel verloren. Bitte abgeben bei **Schimpf, Leipzigerstr. 27.**

1 gold. Damenuhr v. Bahnh. b. Geiststr. verl. Geg. Bel. abz. Geiststr. 2, III.

Eine **Patent-Wagenkapsel** verloren. **Gegen Belohnung abzugeben Gr. Ulrichstraße 62.**

Mit Perlen besticktes **Handtäschchen** (Andenk.) Sonnt. abd. Thaliasäle verl. Geg. Bel. abzg. Brunoswarte 27, I.

Zopf verloren. Geg. Belohnung abzugeben Schillerstr. 34, III l.

Gefunden

Portemonnaie m. Inh. 2 Fahrkarten gefunden Brunnenstr. 50, I.

Hund zugelaufen Zöberitz Nr. 3.

Auktionen

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 9. ds. Mts., vormittags 11 Uhr werde ich i. Versteigerungs-Lokale (Zivilgerichtsgebäude) Eingang Rathausstraße 1 Schreibsekretär, 2 Sofas, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel mit Konsole, 1 Teppich, 1 6 mm Tesching, 1 Wandschrank, 1 großes Oelbild, 1 Balkenwage, 1 Ladentisch, 12 Stück Türschließer, 1 Blechschere, 19 Fl. diverse Liköre, 40 Fl. Niersteiner, 40 Fl. Sekt (Carte d'or) 20 Fl. Rotwein u. 10 Fl. Südwein öffentlich meistbietend gegen Barzahl. versteigern.
Wolle, Gerichtsvollzieher in Halle S.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 9. d. M., vormittags 10 Uhr versteigere ich **Poststr. 13/17**, Versteigerungshalle, hierselbst: **1 Plüschgarnitur (Sofa u. 4 Sessel), 1 Sofatisch, 1 Spiegel m. Konsole, 2 Teppiche, 1 Vertikow, 1 Spiegel mit 2 Leuchtern, 2 Kaiserbilder, 2 silb. Leuchter, 1 Spiegel mit Konsole u. 1 Sofa** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Klehntopf, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 9. Dezember 1908, vorm. 11 Uhr versteigere ich im Zivilgerichtsgebäude hierselbst: **3 Pianinos, 110 Stühle, 10 Tische, 1 Projektionslampe f. Kinematographie, 24 Herrenanzüge, 1 Wäscheschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Vertikow, 1 Herrenschreibtisch, 5 Sofas, 1 Ladentisch** u. a. S. gegen Barzahlung.
Klosseck, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 9. Dezbr. 1908, vorm. 11 Uhr, verst. ich Poststr. 13/17, hier: 1 kl. Tischchen m. M., 1 Nachtschr. desgl., 1 Polstersessel, 1 Kartenpresse, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Regulator, 4 Bilder geg. sof. Barz.
Bohnenstengel. Gerichtsvollzieher.

Verkauf von Bahnschwellen.

Freitag den 11. d. M., vorm. 9 Uhr werden auf Bahnhof in Roitzsch ca. 260 Stck. kief. unbrauchbare Bahnschwellen öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung verkauft.
Wittenberg, im Dezember 1908.
Kgl. Eisenbahn-Betriebsinspektion.

Verkauf von Altmaterial.

Die im diesseitigen Bezirk verfügbaren bezw. sich bis Ende Januar 1909 noch ansammelnden rd. **1240 t alte Werkstatts-Materialabfälle** sollen öffentlich verkauft werden.

Termin hierfür findet statt am **29. Dezember 1908**, vormittags 10 Uhr, im diesseitigen Geschäftsgebäude, Thielenstraße 2, Zimmer Nr. 144. Bedingungen und Angebotbogen können für 25 Pfg. in bar — **nicht** in Briefmarken — vom Rechnungsbureau portopflichtig bezogen, auch dort (Zimmer Nr. 145) an den Werktagen von 8 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags eingesehen werden. Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Halle a. Saale, d. 3. Dez. 1908.
Königliche Eisenbahndirektion.

Auktion.

Mittwoch den 9. ds. Mts., nachmittags 2 Uhr versteigere ich hier, Kurze Gasse 1, meistbietend gegen Barzahlung für Frau **A. Wichem**, hier:
6 Mille bessere Zigarren, 1 großen Posten Rauch- u. Schnupftabak, Salon- u. andere Kerzen, Stärke u. a.
Besichtigung von 12 Uhr ab.
Hugo Götze, Auktionator, Delitzscherstr. 78. — Tel. 2944.

Amtliches

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Schlosser **Albin Müller**, geboren am 8. April 1889 zu Leipzig-Volkmarsdorf, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im strafschärfenden Rückfalle auf Grund des Haftbefehls des Königlichen Amtsgerichts in Halle a. S. vom 28. November 1908 verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern sowie zu den hiesigen Akten 5 J Nr. 1390/08 sofort Mitteilung zu machen.

Halle a. S., d. 3. Dezember 1908.
Der Erste Staatsanwalt.

Beschreibung:
Alter: 19 Jahre, Statur: schlank, Größe: 1,76 m, Haare: blond, Augen: blau, Mund: mittel, Gesicht: länglich, Sprache: deutsch. Nase: gradlinig. Bart: Anflug von Schnurrbart, Gesichtsfarbe: blaß.
Besondere Kennzeichen: linken Handgelenk Schnittnarben.
Kleidung: dunkelgestreift. Winterüberzieher, dunkelbrauner Jackettanzug, Schnürschuhe.

Heiraten

Jung. Mädch., dienend. Stellung, wünscht Bekanntsch. mit solidem Herrn Mitte 20er, behufs späterer Heirat. Gefl. Off. unt. 1120 hauptpostlag. erb.

Fräulein sucht Bekanntschaft mit einem älteren gutsituierten Herrn zwecks Heirat. Offert. unt. S. 8296 an die Exped. dieses Blattes.

Junger Mann, 27 J. alt, in gut. Verhältnissen, wünscht die Bekanntschaft eines achtbaren Frl. zwecks baldiger Heirat. Ernstgemeinte Off. mit Bild u. Z. 3020 a. d. Exp. d. Bl. erb. Agenten u. anonym zwecklos.

J[illegible] Mann, Mitte 20 J., wünscht [illegible] Bekanntsch. e. anst. Mädch. zwecks Heirat. Offert. mit Photogr. u. O. 8294 a. d. Exped. d. Bl. erb.

Junges anst. Mädchen wünscht Bekanntschaft mit anst. Herrn zu machen behufs **Heirat.** Off. unter **M. 80** postlagernd **Eisleben** erbeten.

Selbständiger Kaufmann, Anfang 40er, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Damen im Alter von 30—35 Jahren u. m. Vermögen von 5—10000 M. werden gebeten, gefällige Offerten unter S. 8236 an die Expedition dieses Blattes zu senden.

Verlobung u. d. Christbaum w. Kgl. Beamter in Halle, 33 J., 3000 Mk., schneid. Ersch., mit entsprech. Dame in nur gut. Verhältniss. Diskret. selbstred. Zuschrift. u. O. 8314 an die Exped. d. Bl.

Diverse

Regenschirme, Spazierstöcke. Größte Auswahl. Bill. Preis. a. Platze. Schirm-Fabrik v. **L. M. Werkmeister**, am Turm **Leipzigerstr. 29** am Turm.

Telegraphisch

wird uns die Nachricht, daß **2 Dampfer** mit großen Fängen an **Rotzungen u. Schollen** eingetroffen sind.
Wir offerieren daher **in lebend frischer Ware:**
Ia. fette Rotzungen, Pfund **40** Pf.
Ia. fleischige Bratschollen Pfund **22** Pf.
rotfleischiger Seelachs, im Ausschnitt Pfd. **30** Pf.
Alle anderen Sorten billigst.

Deutsche Dampffischerei-Ges. „Nordsee".
Tel. 1275. Tel. 1275.
Gr. Ulrichstraße 58.

Herren-Wäsche
Kragen, Manschetten, Oberhemden.
C. Grötzner,
Gr. Steinstr. 1/2, Ecke Ulrichstraße.

Kieler Sprotten die ganze Kiste nur Mk. 1,20 empfiehlt **Gustav Friedrich**, Markt 13.

Torf-Streu, fein zerriss. und wollig, 100 Ballen = 52 cbm = 200 Ztr.
Torf-Mehl, 70-80 Ball. = 36-42 cbm = 200 Ztr.
Brenntorf billigst.
70—75 Proz. Trockengehalt.
Aug. Rischbieth jr.
Torfstreu-Fabrik.
Neustadt a. Rbge. (Hannover).
Vertreter gegen gute Provision ges.

Die besten Schlafdecken in Wolle und Kamelhaar. Größte Auswahl in **Flanellen u. Flanell-Röcken**, **Handweberei** daher nicht einlaufend, offeriert billigst
M. Wehr,
81 Leipzigerstrasse 81.
5% Rabatt.

Gelegenheitskauf.
Seiden-Reste.
Kleine 1/4 m-Reste f. **Schleifen**, 110 cm lange Streifen f. **Selbstbinder.** Farbige und weisse **Kragenschoner.** Reste für **Pompadours.** **Schwarze Seiden-Reste für Schürzen.** **Sammet-Reste extra billig.**
Seidenhaus Georg Schwarzzenberger,
Gr. Steinstrasse 38.

Billige

Weihnachts-Angebote!

Pelzwaren.

Grösste und reichhaltigste Auswahl

Colliers und Muffen

in allen Pelzarten vom billigsten bis elegantesten Genre.
Kinder-Garnituren in Stoff und Pelz.
Pelz-Baretts, Pelz-Mützen — Straussfeder- und Marabu-Stolas in hervorragenden Sortimenten.
Preise wie bekannt allerbilligst.

Handschuhe.

Strickhandschuhe für Damen, bunt und weiss 90 bis **35** Pf.
Trikothandschuhe für Damen, farbig und weiss 2.00 bis **25** Pf.
Glacéhandschuhe für Damen und Herren, mit und ohne Futter.
Strickhandschuhe für Kinder, einfarbig u. bunt, in allen Grössen.

Damenhemden.

3 billige Weihnachtsserien.

Serie I	Serie II	Serie III
Damenhemden aus kräftigem Hemdentuch mit Spitze und Hohlsaum-Languette, Vorder- u. Achselschl., zum Aussuchen 1,30 M.	Damenhemden aus Ia Hemdentuch mit in der Passe eingearbeiteter Languette, Vorder- u. Achselschl., zum Aussuchen 1,50 M.	Damenhemden aus bestem Wäschetuche mit handgestickter Madeirapasse, regulär Wert 3,50 und 3,00 jetzt 2,25 und 1,95 M.

Handarbeiten.

Unsere Spezial-Tapisserie-Abteilung ist mit sämtlichen modernen vorgezeichneten, angefangenen und fertiggestickten Handarbeiten reichhaltigst sortiert und verkaufen wir dieselben

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Regenschirme.

Ein Posten **Damen-Regenschirme**	Ein Posten **Herren-Regenschirme**
Gloria-Seide, mit eleganten Stöck. u. Futteral, z. Aussuchen Weihnachtspreis 2,90 M.	**Gloria-Seide**, mit modernen Stöck. u. Futteral, z. Aussuchen Weihnachtspreis 2,90 M.

Nur soweit Vorrat.
Kinder-Regenschirme in grosser Auswahl,
Herren- und Damen-Regenschirme,
von der billigsten bis allerfeinsten Ausführung in grössten Sortimenten.

Unsere Auslagen bitten zu beachten.

Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 22, 23, 24.

Ueppige Büste, schöne volle Körperformen erl. Damen i. kürzest. Zeit durch das auf der Drogist.-Fach-Ausstell. 1908 preisgekrönte **Busennährpulver „Frebar"** à **Büchse 3,50 Mark.**
Zu haben bei **Wilhelm Hoefer, Halle a. S., Geiststr. 59/60. M. Waltsgott Nachf.**, Gr. Ulrichstr. 30 **Osk. Ballin sen.**, Leipzigerstr.

Puppen-Tapeten!
Reizende Neuheiten.
G. Frauendorf,
Schulstrasse 3/4.

Untertaillen (gestrickt, Trikot, Batist). Gr. Ausw. **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Entfettungs-Thee (Thiele) bek. wirks., unschädl. **Mittel geg. Fettleibigkeit.** Pak. 150 Pf.
Zu haben: **Löwen-Apotheke**, a. Markt

Für einen 1jähr. Knaben, ehelich, wird **Pflegestelle** gesucht, mögl. bei kinderlosem Ehepaar. Off. mit Preisang. unt. B. 8282 a. d. Exp. ds. Bl.

Puppenkleider werden angefertigt Gr. Märkerstr. 21, III. Vb.

Wer fertigt Puppenkleider an? Off. u. K. 8286 an die Exp. d. Bl.

Gebrauchte **Schreibmaschinen,** gut erhalt., billig zu verkauf. **Aug. Weddy**, Leipzigerstr. 22. **Eigene Reparat.-Werkstatt.**

Eine Kleinigkeit

wird zu Weihnachten stets dem Geschenk beigegeben, wählen Sie hierfür die Venodont-Zahn- und Mundpflegemittel, dieselben sind ärztlich empfohlen und

von grosser Wirkung.

Man fordere **Venodont-Zahn- u. Mundwasser, Zahnpulver** in Flaschen und **Zahnbürsten** à 1 M. in einschläg. Geschäften od. durch die **Venodont-Werke Rees** a. Rh.
Depots in Halle a. S.:
Apotheker **Hoefer**, Drogenhaus, **Neumarkt-Drogerie**, Bernburgerstrasse, **H. Pfuhl**, Merkur-Drogerie, **Willy Weise**, Königs-Drogerie, **Oscar Ballin sen.**, Leipzigerstr. 91, **Oscar Ballin jun.**, Leipzigerstr. 63.

Einladung

z. **Beitritt i. d. gewerk.-org. Verein erwerbend. Frauen u. Mädchen Deutschlands.** Versamml. jed. Mittwoch abds. 8 Uhr Weidenplan 20. Hilfskasse für **alle** Arten v. Arbeiterinnen u. sich selbst ihr Brot verdienenden weibl. Personen b. **Krankheit** und Arbeitslosigkeit.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13. Nähe Roßplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Böttcherwaren und Backmulden in großer Ausw. empfiehlt **Seifert**, Burgstr. 8.

Witwe feinen Standes, in mittl. Jahr., sucht selbständ. Wirkungskreis b. Uebern. ein. Privatklinik rc. Off. unt. **U. 8138** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Irene 1880. War seit letzten Briefe lang krank. Bitte u. bek. Adr. **Hauptpost** Nachricht geben.

Offertbriefe von auswärts betr.

Auf Offertbriefe, welche durch die Post zur Weiterbeförderung an uns gesandt werden, schreibe man die Chiffre (Buchstaben u. Zahl) **nie ganz oben** hin, sondern auf die **untere Hälfte** des Briefumschlages oder der Postkarte, weil sonst die Chiffre leicht durch den Poststempel verdeckt und dadurch die Zustellung an den richtigen Empfänger verzögert oder vereitelt wird.

Expedition des „General-Anzeiger".

Stets passende Weihnachts-Geschenke.

Jacketts 5–30 M. | Paletots 7–100 M. | Capes 7–28 M. | Abend-Mäntel 10–60 M.

Halbfertige Pongé-Roben von 16–60 M.

Fertige Kleider 14–125 M. | Blusen 1.50–50 M. | Kostüme 8–90 M. | Kostüm-Röcke 2.50–45 M.

Halbfertige Seidenbatist-Roben von 5–40 M.

Pelz-Stolas | Morgenröcke 4.50–40 M. | Matinees 2.50–20 M. | Unterröcke 1.40–36 M. | Feder-Boas

Halbfertige Tüll-Roben in schwarz u. weiss v. 10–130 M.

Seidenstoffe für Kleider von 1.25 bis 9.00 M.
Seidenstoffe für Blusen von 1.00 bis 7.00 M.

Halbfertige Woll-Roben in weiss u. farbig 20-60 M.

Kleiderstoffe von 75 Pf. bis 9.00 M. à Mtr. Blusenstoffe
Ball- u. Gesellschaftsstoffe v. 90 Pf. bis 6.00 M. à Mtr. von 1.00–4.50 M.

5 % Rabatt | Plaids 2.25–18 M. | Tücher 90 Pf. bis 3.50 M. | Ball-Echarpes 1.50–14 M. | Kopf-Shawls 1.25–12 M.

Wirtschaftsschürzen in farbig und weiss, 70 Pf. bis 5.00 M. | Tändelschürzen in Seide u. Waschstoffen 50 Pf. bis 10 M. | 5% Rabatt

Schlafdecken 3.00–12.00 M. | Bettdecken 1.75–9 M. | Bezüge 3.75–15 M. | Tücher 1.25–3.75 M. | Hemden 1.40–3 M. | Taschentücher Dtzd. 1–12M. | Tischtücher 1.20–6 M. | Handtücher Dtzd. 3.50–12 M. | Reisedecken 6.00–36.00 M.

Karton-Kleider mit meiner Firma von 4.00 Mk. aufwärts.

Modewarenhaus Theodor Rühlemann, an der Ulrichskirche.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Vorzügliche **Vergrösserungen** fertigt Hofphot. **Pieperhoff,** Poststrasse 19.

Emil Reinhold
Goldschmied = Juwelier = Silberschmied
Geiststrasse 46 (neben Lichtenhainer Krug).

Passendste Weihnachtsgeschenke.
Grösste moderne Auswahl in
Gold-, Silber- und Doublé-Waren
als Ketten, Armbänder, Colliers, Broschen, Ringe, Anhänger u. s. w.
vom billigsten bis zum feinsten Genre.
Silberne u. versilberte Bestecke.
Alfenide-Waren.
Eigene Werkstatt für alle vorkommenden Arbeiten der Branche.

Mir fällt ein!
in der Leipzigerstraße 32, oberh. d. Turmes bei
Walter Sommer
kauft man am besten und zu billigsten Preisen
Tapeten für Puppenstuben,
Linoleum – Teppiche – Läufer.
Wachstuche, abwaschbare Tischdecken.
Marktaschen – Kokos-Abtreter.
Zugluftabschliesser für Fenster und Türen.
Buntglaspapiere, nur neueste Muster.
Fernsprecher 3382.

Regen-
Schirmfabrik
Franz Rickelt.
Auswahlen. Kleinschmieden.

Für Feinschmecker!
Casinos

Würzig pikantes Aroma.
10 Stück 80 Pfg. 50 Stück Mk. 4.00.
Max Schulz, Halle a. S.
Zigarren-Einfuhr und Versandhaus.
Grosse Ulrichstr. 35, Ecke Alte Promenade.
— Fernruf 3098. —

Christian Danz, Damenschneider, Unterberg 10, I, pis-a-vis Höhere Mädchenschule. Anfertig. von Tailor made, Kleidern, Capes, Paletots und Jacketts. 8 Jahre Zuschneider i. H. Franz Reich.

Meerschaum- und Bernstein-Zigarrenspitzen empf. in gross. Auswahl billigst
Ernst Karras jun., 4 Leipzigerstraße 4.

Fabrikation massiv goldener fugenloser
Verlobungs- u. Trauringe.

Erste u. vollkommenste Fabrikationsanlage in Halle, wo fugenlose Ringe aus gewalztem Golde gefertigt werden.
Trauringe, massiv Gold, 333 M ● gest., 4 Mk. bis 10 Mk.
Trauringe, massiv Gold, 585 M ● gest., 12 Mk. bis 30 Mk.
Trauringe, massiv Gold, 750 M ● gest., 25 Mk. bis 40 Mk.
Trauringe, massiv Gold, Dukatengold, 20 Mk. bis 100 Mk.
600 Stück stets vorrätig, 20 verschiedene Sorten, Gravierung gratis.
Jeder Käufer von Trauringen erhält einen Garantieschein.
Paul Maseberg, Uhrmacher u. Juwelier, Gr. Ulrichstrasse 48.

Carl Hindorf
Goldschmied,
Ecke Leipzigerstr. Poststraße,
empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken sein reichhaltiges Lager in
Gold- u. Silberwaren.

Br. Klinz, Goldschmied, Gr. Ulrichstr. 41.
Weihnachts-Geschenke
Aparte Neuheiten!
Trauringe.
5% Rab.

Vermouth-Wein
kräftigender, appetitanregender Wein.
1/1 Fl. 2.00, 1/2 Fl. 1.10
empfiehlt
Alfred Bernhardt, Gr. Ulrichstr. 46.
Telephon 735.
Mitgl. d. Rabatt-Sp.-V.

Reparaturen an Uhren
unter Zusicherung gewissenhafter Ausführung übernimmt
Herm. Schindler, Uhrmachermeister, Kl. Ulrichstr. 35. Gegründet 1888.

Gebrauchte Massenfe empfiehlt sich für allgemeine Körpermassage. Jägerplatz 34, I.

Musik. Klavier u. Geige empf. (25.) 27., 31., 1 r. Kuhnsche 1, II.

Vorteilhaften Einkauf für die Hausfrau
anläßlich der
Festbäckerei
bietet meine reiche Auswahl in:
Rosinen von 35 Pfg. an.
Korinthen von 35 Pfg. an.
Sultaninen von 45 Pfg. an.
Feinste Sizilianer Mandeln, süß und bitter, von 70 Pfg. an.
Gem. Zucker.
Fein gesiebte Raffinade, Puder-Raffinade.
Korsikaner Zitronat Pfd. 78 Pfg.
helle, saftige Frucht.
Feinstes backfähiges
Kaiserauszug-Weizenmehl.
Diamant-Weizenmehl.
Infolge seines hohen Klebergehaltes und großen Ausgiebigkeit das beste Weizenmehl der Gegenwart, in Leinenbeuteln von 5, 10 und 25 Pfund.
Zitronen, Zitronenöl, Gewürzöl.
Hochfeine
Molkereibutter
in Stücken aus täglich frischen Sendungen Pfund 135 Pfg.
Beste reine bayer.
Schmelzbutter Pfund 135 Pfg.
Ferner: Neue französ. Walnüsse, Sizilianer und Levantiner Haselnüsse, Paranüsse – Erbeyle Feigen. Krachmandeln. – Traubenrosinen.
A. Reichardt jun.
Burgstr. 69, Fernspr. 217. Halle S.
— Prompter Versand am Platze und nach auswärts. —
5 Prozent Rabatt.

Barometer, Polymeter, Hygrometer, Thermometer, Theater- u. Reisegläser, Pantoskope, Stereoskope u. Bilder Reisszeuge etc.
empfiehlt
Carl Schäfer, Grosse Steinstrasse 29.

Ofenreinigen wird angenommen Neustraße 10, II. r. bei Ob.-Stadtgerichtsrat Schlegel 1.

Reparaturen an Waschgefäßen bauert. Obstmarkt Schlegel 1.

H. Meyer,
Spezial-Damen-Friseurgeschäft,
Kopfwäsche, Preis 1 M.
Manicure (Nagelpflege).
Parfümerie, Toilettesseifen,
– Modelocken, Unterlagen. –
Grosse Auswahl in Haarzöpfen
in allen Preislagen v. 3 M. an.
Anfertigung sämtl. naturgetreuer Haararbeiten, auch von ausgekämmten Haaren sow. Reparaturen jeder Art preiswert.
Rannischestrasse 13, Fernruf 2044.

Weihnachts-Geschenke
in
Juwelen, Gold-, Silber- und Edelzinn-Waren, versilberten Metall- und Nickel-Waren
empfiehlt in großer Auswahl Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12.

Parfümerien, Toilette-Seifen,
echte Eau de Cologne
in größter Auswahl
zu billigsten Preisen empfiehlt
F. A. Patz.
Gr. Ulrichstraße 6.

Familien-Nachrichten

Heute morgen 9 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet meine liebe Frau
Lina Kallenberg
geb. Scharlott
im Alter von 30 Jahren.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Otto Kallenberg.
Elsa Kallenberg.
Amalie Scharlott.
Anna Böhmer
geb. Scharlott.
Halle a. S., 8. Dezbr. 1908.
Die Beerdigung findet Freitag nachm. in Apolda statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimgange meiner lieben, unvergeßlichen Frau, unserer guten Mutter sagen wir hierdurch Verwandten und Bekannten, die ihren Sarg mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhe geleiteten, unseren innigsten Dank. Dank auch Frau Geheimrätin Friese und Schwester Klara. Dank dem Personal der Firma Most und dem Gesangverein „Echo". Insbesondere Dank dem Herrn Pastor Hellmann für die trostreichen Worte am Grabe.
Der tieftrauernde Gatte
Paul Wetterling
nebst Kindern.

Danksagung.
Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters
Ferdinand Engler
sagen wir allen für die überaus reichen Blumenspenden und die zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte unseren herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn San.-Rat Ulrichs für seine rastlosen Bemühungen und Hrn. Pastor Meinhof für seine trostreichen Worte am Grabe.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Dorothea Engler und Kinder.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19081209021/fragment/page=0004